

Chronik der Berner Woche

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **38 (1948)**

Heft 1

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

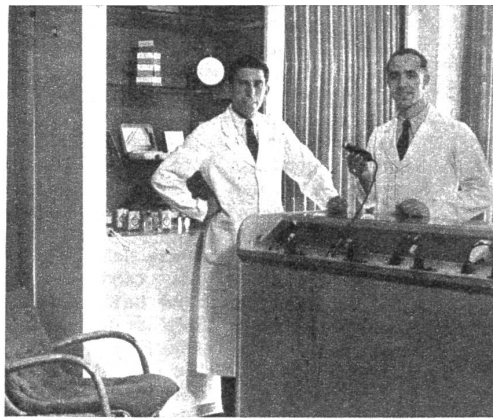
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

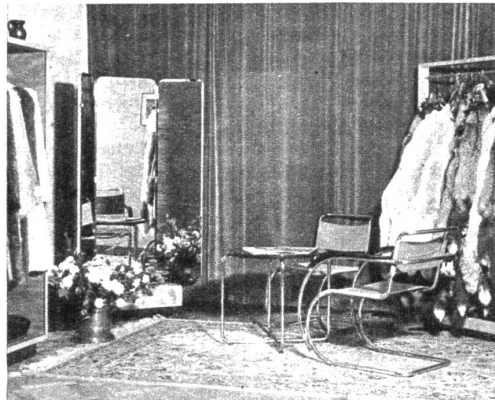
<http://www.e-periodica.ch>

Bernerland

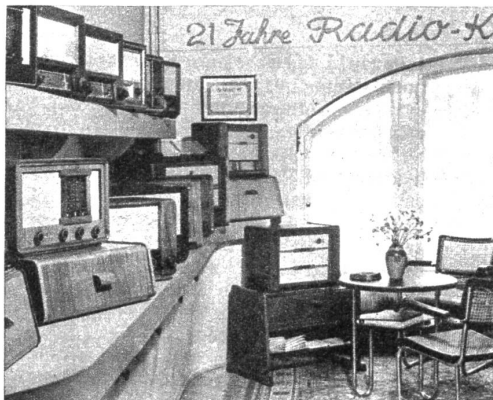
Leistungsfähige
Etagengeschäfte



Elektrische Rasierapparate werden Sie in der ganzen Schweiz nirgends in so guter Auswahl finden wie bei der Electras am Theaterplatz 2. Jeder Kunde probiert hier oder während eines Probenmonats zu Hause so lange, bis er das geeignete Instrument gefunden hat. Diese zwei Verkäufer und ihre Ratschläge sind über 20 000 Bernern wohlbekannt!



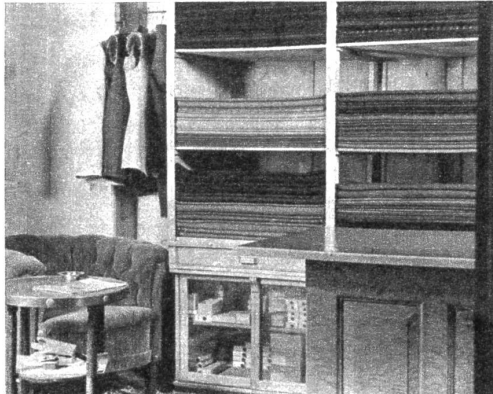
Diese Atmosphäre des gediegenen und wirklich leistungsfähigen Etagengeschäftes ist dem anspruchsvollen und kundigen Käufer bekannt und vertraut. Hier sehen wir den Empfangs- und Verkaufsraum zum Pelzatelier Werner Albrecht, Marktgasse 55.



In 21 Jahren hat sich allerlei wertvolles Wissen angesammelt, das Herr M. Kunz heute als Leiter des bekannten Radiogeschäftes an der Christoffelgasse seinen Kunden zugute kommen lassen kann. Eine kleine Visite wird überzeugen.



Bequem und heimelig ist auch der Empfangsraum der Uniformenfabrik R. Stalder, Spitalgasse 26. Der Kunde soll ohne Ablenkung und mit grösster Sorgfalt Modell und Stoff prüfen, ob es sich um die Uniformierung eines grossen Mannschaftsbestandes, eines neu brevetierten Offiziers, oder um einen zivilen Massanzug handelt.



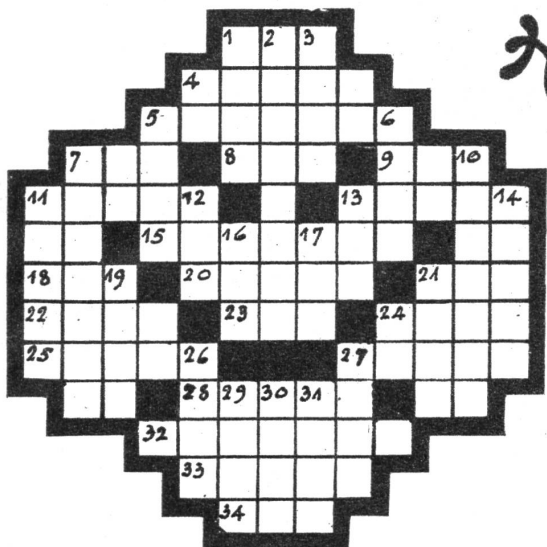
Das Gefühl des Geborgenen, des «Ab-em-Lärme»-seins ist eigentlich das bedeutendste Plus, das Ihnen ein leistungsfähiges Etagengeschäft, wie bei Hedy Portmann, Spitalgasse 40, bieten kann. In aller Ruhe wählen und probieren Sie, ohne von ständigem Klingeln, Gehen und Reden gestört zu sein.

- 14. Dez. Die neue Markthalle Burgdorf beherbergte die Kantonal-bernerische Geflügelanstalt mit 1700 Tieren, die grösste Veranstaltung dieser Art des Jahres 1947 für die ganze Schweiz.
- 16. Dez. Die im Jahre 1891 in Burgdorf gegründete Kinderkrippe wird erweitert. Die Umbaukosten stellen sich auf Fr. 261 500.—.
- Der Stadtrat von Thun gewährt an 3 Wohnbaugenossenschaften Subventionen und Baurechtsgewährungen für insgesamt 160 Wohnungen.
- Auf Einladung der Gesellschaft Holland-Schweiz reist der Jodlerklub "Bärgfründe" von Thun nach den Niederlanden, um in verschiedenen Städten schweizerisches Volkstum zu zeigen.
- 17. Dez. In den Kirchgemeinderat Bannwil wird Frau Gertrud Fellmann-Schneeberger als dritte Frau in diese Behörde gewählt.
- In den letzten Tagen weilte König Michael von Rumänien mit Begleitung in Biel, zum Besuche der General Motors Suisse S.A.
- 18. Dez. Im Saxental wird bei einer Treibjagd ein Wildschwein erlegt.
- In Mittelhäusern kam ein Auto ins Schleudern und stürzt das Strassenbord hinunter. Der Mitfahrer, Hans Nydegger von Schwarzenburg, fand dabei den Tod.
- In die Schulkommission Grafenried wird erstmals eine Frau gewählt; in die Armenkommission kommen zwei Frauen.
- † Dr. Otto König in Jegenstorf.
- 19. Dez. Oberdiessbach begeht den Glockenaufzug, zu dem 500 Schüler eingeladen sind, mit einer kleinen Feier.
- Die Burgergemeinde Interlaken beschenkt sämtliche Bürger mit einem Weihnachtsgeschenk in bar.
- An der Baustelle für die Handeckzentrale im Oberhasli verschüttet eine Staublawine acht Bauarbeiter. Zwei der Arbeiter werden als Leichen geborgen.
- 20. Dez. In Blausee-Mitholz explodiert ein Munitionsdepot. Der Bahnhof und das Schalt haus sind vollständig zertrümmert. Fünf Häuser sind total niedergebrannt; 10 Wohnhäuser schwer beschädigt. Die Zahl der Todesopfer kann noch nicht festgestellt werden. Der Schaden ist unermesslich.
- 22. Dez. Der Regierungsrat verbietet den Hausiererhandel mit "Glücksbringern" in der Silvesternacht.
- Infolge der Explosionskatastrophe von Blausee-Mitholz ist die Löttschberglinie unterbrochen. Bis jetzt wurden neun Tote und mehrere Verwundete festgestellt. Die Sucharbeiten werden durch weitere, kleinere Explosionen verunmöglicht.
- Der kleine Grenzverkehr von Delsberg, Freiberg, Laufen und Pruntrut wird durch persönliche "Laissez-passer" mit einer Gültigkeitsdauer von 48 Stunden ermöglicht.
- Da in der französischen Gegend von Dampierre-les-Bois und Beaucourt ein typhöses Fieber ausgebrochen ist, wird die Grenze dieses Gebietes gesperrt.
- 23. Dez. Eine aus Vertretern eidgenössischer, kantonaler und städtischer Behörden zusammengesetzte Versammlung beschliesst die Bildung eines Aktionskomitees "Grünenbergstrasse" (Nord-Südverbindung Schangnau-Habkern).
- 24. Dez. Die Behörden von Kandergrund und dortige Unternehmer beschliessen, sämtliche Bewohner von Blausee-Mitholz, die sich zu ihnen retteten, vollständig neu einzukleiden. Ausserdem führen sie für die Soldaten, die das Gebiet von Blindgängern säubern, eine Sammelaktion durch.
- Der Auf Jahresende zurücktretende Bieler Stadtpräsident wird zum Ehrenbürger von Biel ernannt.
- In Wyssachen wird die neue Kirche eingeweiht.

OVOMALTINE ist der Meister aller guten Lebensgeister

NEUJAHRSKREUZWORTRÄTSEL

Humor



Waagrecht: 1) Mädchenname; 4) Eisenkonstruktionsteil, Schlaufe; 5) siehe Anmerkung; 7) südwestfranzösische Stadt; 8) Stadt in Norditalien; 9) Himmelsrichtung; 11) Wagen mit Heeresmaterial; 13) Gestirn; 15) Form von teilen; 18) französisches Fürwort; 20) Ortschaft bei Winterthur (Umlaut ist ein Buchstabe); 21) so viel wie böse, schlimm; 22) berittener Soldat; 23) Schnittpunkt dreier Gerader (ek ist ein Buchstabe); 24) altgermanisches Schriftzeichen; 25) Männername; 27) Angehöriger der schwarzen Rasse; 28) Opernlieder, Mehrzahl (i=j); 32) Gestalt der griechischen Mythologie, rettete Theseus aus dem Labyrinth; 33) europäische Hauptstadt; 34) Piz in Graubünden.

Senkrecht: 1) Mädchenname; 2) siehe Anmerkung; 3) Stadt in Abessinien; 5) andere Bezeichnung für gerade (i=j); 5) Himmelsrichtung; 7) hoher geistlicher Würdenträger; 10) Gastspiel einer Künstlergruppe; 11) römischer Kaiser, auch Oper von Mozart; 12) Abkürzung für Segment; 13) englische Zahl; 14) Fluss in Afrika; 16) Bewohner einer westeuropäischen Insel; 17) ... chiel, biblische Männergestalt; 19) Speisezusatz; 21) Sinnesorgan; 26) biblische Frauengestalt; 27) vier gleiche Konsonanten; 29) Ausdrucksweise für: in feierlicher Weise; 30) siehe Anmerkung; 31) eine im Krieg viel genannte Talsperre.

Anmerkung: Nr. 2 senkrecht, 5 waagrecht und 30 senkrecht ergeben einen zeitgemässen Wunsch.

Auflösung des Weihnachtskruzworträtsels:

Waagrecht: 2) Art, 4) Maori, 5) Reu, 6) Sahne, 9) Ulk, 12) Solei, 15) Arles, 17) Weihnachtszeit, 20) Frère, 21) Eis, 22) Tee, 23) Kantine, 25) Ahn, 26) Arosa.

Senkrecht: 1) Fröhliche, 2) Aarau, 3) Trunk, 7) Alibi, 8) Reh, 10) Erz, 11) Élève, 13) Oere, 14) Int., 15) Ase, 16) Eine, 18) Arena, 19) Train, 24) Theo.

Fröhliche Weihnachtszeit.



«Diesmal kannst du auf die Hüte und Mäntel aufpassen!»



«Papa, ich möchte dir Heinrich vorstellen. Er ist ein Akrobat!»



«Mache dir keine Sorgen, Ruedi – nur noch ein paar Wochen und du kannst wieder nach Hause kommen»

Stadt Bern

- 14. Dez. Auf der Schützenmatt erstellt die Post Baracken zur Aufnahme und Abfertigung der Pakete über die Festzeit.
- 15. Dez. Die neue Turnhalle des Freien Gymnasiums, die im Aarhof hinter dem neuen Taubstummenheim erstellt wurde, wird eingeweiht.
- In der renovierten Reitschule Bern eröffnet der Rennverein seine neuen Klubräume mit einer Ausstellung von Gemälden und Plastiken.
- Die neue Kinderkrippe in der Matte wird ein-

- 16. Dez. Die Gymnastische Gesellschaft Bern veranstaltet eine Waldweihnachtsfeier.
- Der Ausland-Schweizerverein Bern führt im Bierhübeli eine schöne Weihnachtsfeier durch.
- In einem Sonderauto trifft belgisches Radium in Bern ein. Es wird vom Vertreter der Belgischen Regierung den vom Bundesrat bezeichneten Institutionen als Geschenk übergeben.
- 17. Dez. Die Zählung der Leerwohnungen zeigte am 1. Dezember 1947 bloss eine einzige Wohnung von vier Zimmern zu einem Mietpreis von Fr. 2850.--. Dagegen sind 919 Wohnungen im Bau.

- Kirchenfeldbrücke eine jüngere Frau in die Aare.
- 19. Dez. An der Schlussitzung des Stadtrates werden Fr. 890 000 für den Bau von 207 Wohnungen versprochen.
- 23. Dez. Die Schweizer Turner und Turnerinnen, die ganz Südafrika durchquerten und Turnkurse veranstalteten, kehren nach Bern zurück und werden feierlich empfangen.
- 24. Dez. Von den Weihnachtsfeiern, die allorts durchgeführt werden, seien erwähnt: Der Christbaum im Burgerspital, der Weihnachtsrapport des Berner Stadtreimentes, sowie die Weihnachtskonzerte in verschiede-